

14. AUGUST 2019	
WOCHENBLATT	33
SI/AUFLAGE	33.274
GESAMTAUFLAGE	85.582
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:	
Wiechs lädt ein zum Schlosshexen-Brunnenfest	Seite 2
Singener Siedler dabei bei Landeswettbewerb	Seite 4
Lions mit Überraschung beim Förderpreis	Seite 13
Die Fußball-Landesliga startet am Samstag wieder	Seite 16
Tolles Fest im Finkenschlagweg unter Nachbarn	Seite 17



Jungfernfahrt

Vor dieser Baustelle gab es viele Befürchtungen: doch es ging sehr schnell mit der Umsetzung, auch wenn das Vorspiel viel länger ging, als erst gedacht mit den Bahngleisen über den Volksbank-Kreisel in Singens Süden. Bald düfte das Gleis der Museumsbahn hier durchgehend sein und Fahrten in den Singener Hauptbahnhof erlauben. Das erste Mal seit über 20 Jahren übrigens, denn mit der im vierspurigen Ausbau der Georg Fischer Straße wurde die Verbindung unterbrochen. Schon kurz nach seinem Amtsantritt hatte OB Bernd Häusler einen Vertrag mit Giorgio Behr, dem Mäzen der Stiftung Museumsbahn Ez-wilen-Singen unterzeichnet und die Unterstützung damit definiert. Nun scharren die Vertreter der Museumsbahn natürlich mit den Hufen, wann sie nun wieder in den Singener Bahnhof einfahren dürfen. Giorgio Behr hatte sich damals gewünscht, zum 70. Geburtstag vom Zug zu winken bei der Einfahrt nach Singen. Das wäre aber letztes Jahr gewesen.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Singen

Erst in Klausur zur Zukunft der Gemeinde

Steißlingens Bürgermeister Benjamin Mors im WOCHENBLATT-Interview / von Oliver Fiedler

Von Sommerpause kann im Steißlinger Rathaus nicht unbedingt die Rede sein. Bedingt durch die Gemeinderatswahl hat sich doch einiges an Entscheidungen nach hinten verschoben.

Deshalb wurde, wie im letzten Jahr auch, auf eine Sommerpause verzichtet und der Rat tagte am Montag zu wichtigen Themen »Wir haben schon im letzten Jahr auf eine lange Sommerpause verzichtet, weil wir festgestellt haben, dass zwölf der 14 Gemeinderäte da waren, auch dieses Jahr sind wir beschlussfähig«, sagt Bürgermeister Benjamin Mors im Gespräch mit dem WOCHENBLATT im Sommerinterview. Denn es gibt eine Menge zu tun in der nächsten Legislaturperiode. **WOCHENBLATT:** Sehr geehrter Herr Mors, jetzt haben Sie fünf Jahre einen neuen Gemeinderat. Was steht in dieser Zeit für die Gemeinde an? **Benjamin Mors:** Wir sind mit unserem neuen Baugebiet »Im Tal« in der Endphase, aber wenn ich mir das Gewerbegebiet »Vor Eichen« anschau, so geht es hier in die Phase einer Weiterentwicklung in einer weiteren



Bürgermeister Benjamin Mors will mit dem neuen Gemeinderat bald zur Zukunft der Gemeinde in Klausur gehen. swb-Bild: le

Zone. Hier gibt es Wünsche, dass sich dort auch kleinere Gewerbebetriebe ansiedeln können sollen, was ganz andere Zuschnitte der Grundstücke erforderlich macht. Das ist ja auch Nahversorgung im weiteren Sinne, die die Gemeinde anbieten muss. Es gibt eine Menge, was wir für die weitere Zukunft der Gemeinde entscheiden müssen. Deshalb haben wir schon im Januar für ein Wochenende im September ein Hotel gebucht, wo wir mit Moderation in einer Klausur über die strategische Weiterentwicklung der Gemeinde sprechen wollen. Dabei soll es wirklich weniger um Einzelpunkte gehen als vielmehr um den Kurs der Gemeinde insgesamt. Die Ergebnisse dieser Klausur sollen dann in

einer Bürgerversammlung am 22. Oktober gemeinsam diskutiert werden, denn Bürgerbeteiligung ist dafür sehr wichtig. Wir haben ja auch von 14 Gemeinderäten sechs neue, das wird sicher eine spannende Diskussion. **WOCHENBLATT:** Da geht es aber sicher auch um einen weiteren Horizont als die nächsten fünf Jahre? **Benjamin Mors:** Im Gemeinderat haben wir den Rahmen gewählt, dass es um eine Strategie 2030 gehen soll, also auch für die weiteren Jahre. **WOCHENBLATT:** Sie haben ja kürzlich mit den Bürgern eine Radtour durch den ganzen Ort veranstaltet zu den aktuellen »Hot-Spots« der Kommune. Was ist ihr Fazit daraus?

Singen

FC Singen erinnert an Titel

Genau 60 Jahre ist es mittlerweile her, dass der FC Singen das undenkbare schaffte und in Vor-Bundesligazeiten den Deutschen Meistertitel an den Hohentwiel holte. Das will der Verein nun am kommenden Samstag, 17. August, vor dem Start in die neue Landesliga-Saison mit einem kleinen Fest am Vereinsheim ab 14 Uhr feiern. Dafür sollte man sich wegen der Bewirtung allerdings anmelden bei Rita Jeske-Pless unter 0157/58772967 oder r.jeske-pless@t-online.de Anpfiff gegen den FC Schonach ist um 15.30 Uhr. Pressemeldung

Singen

Parkdeck am Herz-Jesu-Platz endlich fertig

Die neue Tiefgarage am Herz-Jesu-Platz mit 76 öffentlichen Stellplätzen ist fertig und wird offiziell am Freitag, 30. August, um 11 Uhr eingeweiht.

Damit sind die Stadtwerke als Betreiber und die Stadt Singen endlich an dem Punkt angelangt, der eigentlich fürs Frühjahr angekündigt war, sich aber baurechtlich nicht umsetzen ließ. Denn fertig sind die Un-

terirdischen Stellflächen schon länger und auch die Thüga hat die drei Schnellladestationen für E-Mobile schon vor einigen Wochen betriebsfertig gestellt und wartet auf die ersten Kunden. Nun werden die neuen Parkflächen vorgestellt, die auch die Parkplätze rund um den Wochenmarkt entlasten sollen. Treffpunkt dafür ist an der Tiefgarage (Ecke Alpen-/Schwarzwaldstraße), wo sich der blaue Glaskubus von Künstler Lukas Schneeweiss

Benjamin Mors: Natürlich ist der Wohnraummangel bei uns auch ein Thema. Wir könnten aber ein Wohngebiet fünf Mal so groß wie das aktuelle herausbringen, es würde auch nicht den Bedarf decken und wir hätten auch gar nicht den rechtlichen Rahmen dafür. Unsere Strategie, die wir vorgestellt haben, ist, dass wir über die neuen Flächen im Dorfkern die Entwicklung vorantreiben. Wir haben schon im letzten Jahr dafür Bauprojekte bewilligt, wo statt dem klassischen Einfamilienhaus nun auch Geschosswohnungsbau im dörflich verträglichen Maße kommen kann. Der dörfliche Charakter von Steißlingen bleibt uns weiter wichtig. **WOCHENBLATT:** Das Thema Nahversorgung war ja eines der Großen damals im Wahlkampf? **Benjamin Mors:** Es hatte ja schon kurz nach meinem Amtsantritt 2017 eine unerwartet positive Wendung mit der Eröffnung des »Netto Markt« genommen, der mit seinem Angebot doch viel mehr Menschen versorgt, vor allem durch Öffnungszeiten bis 21 Uhr. Der Druck ist da erst mal raus. Wie sich das Thema Nahversorgung weiter entwickelt, muss erst zu einem späteren Zeitpunkt diskutiert werden.

Da ginge es auch um eine Weiterentwicklung des Ortskerns insgesamt. **WOCHENBLATT:** Wie sind die Rückmeldungen zum »Gesundheitszentrum« für die Gemeinde, das sie kürzlich vorstellen konnten? **Benjamin Mors:** Die Resonanz aus der Bevölkerung ist positiv, wie auch die von Interessenten. Da laufen derzeit die Gespräche mit den Investoren, die das Projekt für uns entwickeln und an die wir und ein Privateigentümer die Grundstücke verkauft haben. Der Plan ist, dass das Gebäude bis zum zweiten Quartal 2021 in Betrieb gehen soll, weil das Thema Praxisgemeinschaft zukunftsentscheidend ist. Inwiefern hier noch mehr zum Thema Gesundheit zusammenfindet, zum Beispiel über Apotheke oder Zahnärzte, ist gerade im Gespräch. **WOCHENBLATT:** Steißlingen hat nun fast 5.000 Einwohner. Wann wird die magische Grenze überschritten? **Benjamin Mors:** Lange wird es nicht mehr gehen. Aktuell sind es etwa 4.960 Einwohner und das neue Baugebiet hat 42 Bauplätze, die natürlich eher zu einem kleinen Teil durch Zuzug belegt werden. Da wird dann eher eine Innenentwicklung dazu beitragen.

👉 LETZTE MELDUNG

Sperrung wegen Erschließung

Wegen Erschließungsarbeiten für das neue Baugebiet mit der dort geplanten neuen DRK Rettungswache wird der Bereich in der Schaffhauser Straße zwischen dem Parkhaus am Krankenhaus und der Fußgängerampel (in westlicher Richtung) gegenüber dem Hegau-Bodensee-Klinikum ab Montag, 19. August, für die Dauer von zwei Wochen halbseitig gesperrt. Darüber informierte die Stadtverwaltung. Eine Baustellenampel regelt den Straßenverkehr in dieser Zeit. Die Umfahrung des Bereichs wird empfohlen. Pressemeldung

Ärger mit dem Nachbarn? Wir richten das (Fenster).

Tetzner Karosserie & Lack
Industriestrasse 14
78256 Steißlingen
Tel: 07738 - 50 90

- DESIGN
- AIRBRUSH
- EFFEKTLACK
- BESCHRIFTUNG
- UNFALL-INSTANDSETZUNG

Region

ZUHAUSE IM HEGAU

Sie sind auf der Suche nach einem neuen Zuhause im Hegau? Dann lohnt sich ein Blick auf die **Seiten 8 und 9** dieser Ausgabe. Dort informieren kompetente Immobilienspezialisten über ihre umfassenden Leistungen und stellen interessante Wohn-Projekte für individuelle Ansprüche und unterschiedlichste Lebensphasen vor.

ALDI SÜD

Singen

DIE SICHELHENKE

Vom 23. bis 26. August lädt die Bohlinger Sichelhenke nicht nur in Süddeutschlands größte Bauernstube mit viel Liebe zur Heimat und zu den ländlichen Traditionen ein. Große Höhepunkte werden wieder das Oldtimertreffen, die ländliche Marktgasse wie auch der Ausklang am 26. August sein. Mehr auf den **Seiten 6 bis 8**.

Suedmobile GmbH

In Singen und Radolfzell
07731-50 51 00 / 07732-99 75 10
www.suedmobile.de · info@suedmobile.de

SummerDrive Sale jetzt!
...bei jungen Gebrauchtwagen
... fair fährt am besten

Hilzingen-Schlatt

Beim Scheunenfest spielt die Musik



Sie gehören seit Jahren zum Programm des Scheunenfestes: Die Talheimer Straßenmusikanten. Ihre Fans singen und schunkeln am Montag ab 16.30 Uhr kräftig mit.

Zum Fest vor und in der Scheune lädt der Musikverein Schlatt a.R. am Wochenende vom 17. bis 19. August ein. Das Fest hat in all den Jahren seine Anziehungskraft nicht verloren. In diesem Jahr wird die Trachtenkapelle Stetten in bekannter Manier das 36. Scheunenfest am Montag weit nach Mitternacht beenden. Eröffnen werden es am Samstagabend, 17. August, um 19 Uhr, die einheimischen Baholz-Musikanten, bevor dann um 22 Uhr die jungen dynamischen Musiker von »Blaska« erstmals in Schlatt zur Partynight aufspielen. Für Abwechslung sorgen neben der Stadtkapelle Tengen, dem Mu-

sikverein Anseltingen und dem FZ Castellaner aus Riedheim am Sonntag ab 11.30 Uhr die Tanzgruppe »Dynamite« aus Überlingen a.R. und die Jüngsten des MV Schlatt a.R., die Kinder der Musikalischen Früherziehung. Ebenfalls zum ersten Mal in Schlatt mit dabei ist »Oktatett«. Sie unterhalten am Sonntag ab 17.45 Uhr mit Blasmusik vom Feinsten. Die Senioren dürfen sich am Montag ab 14.30 Uhr, auf den MV Schlatt a.R. und die Talheimer Straßenmusikanten (16.30 Uhr) freuen, bevor der Musikverein Thayngen den großen Bierabend um 18.45 Uhr eröffnet.

Pressemeldung

Volkertshausen

Premiere für den Böckle-Basar

Am 27. September wird es zum ersten Mal einen »Böckle-Basar« als Abgabebasar für Kinderkleider in Volkertshausen geben. Der von Eltern aus dem Ort erstmals organisierte Basar findet um 18.30 Uhr in der neuen Wiesengrundhalle (Bärenloh 11) in Volkertshausen statt. Der Einlass für Schwangere ist bereits um 18 Uhr. Wer Interesse hat, die zu klein gewordene Baby- und Kinderkleidung sowie Kinderspielzeug und alles Weitere rund ums Kind zu verkaufen, kann die Etiketten online unter »https://basarlino.de/389« erwerben. Für das leibliche Wohl ist bei



Das Plakat für den neuen Böckle-Basar.

dieser Veranstaltung gesorgt, kündigen die Organisatoren an. Der Erlös aus diesem Basar soll für ein Kleinkindspielgerät auf dem Spielplatz neben der alten Kirche in Volkertshausen gespendet werden.

Pressemeldung

Bohlingen/Ehingen



Spendenübergabe durch den Musikverein Bohlingen.

swb-Bild: Verein

Musikalische Botschafter

Nach einem sehr bewegenden Konzert am 19. Mai, bei dem der Musikverein Bohlingen eine tolle Summe für das Haus am Mühlebach gesammelt hatte, fand nun die Scheckübergabe statt. Bevor die Schüler in die Ferien entlassen wurden, überbrachten Franz Maucher, Roland Matt und Heike Erb vom Musikverein Bohlingen den Scheck in Höhe von 5.000 Euro als musikalische Botschafter: Denn der Verein möchte die Schule dabei unterstützen, dass neue Instrumente angeschafft werden können. Als Erinnerung überreichten die Schüler ein selbstgestaltetes Bild mit Fingerabdrücken und Unterschriften aller am Konzert mitwirkenden Jugendlichen. Passender Abschluss fand die Feierstunde im gemeinsam musizierten »We are the world«.

Pressemeldung

Steißlingen-Wiechs

»Alle wollen Linda« beim Brunnenfest

Es gehört zum Sommer wie das Schwimmbad. Am kommenden Samstag steigt wieder das Brunnenfest in Wiechs.

Das alljährliche Brunnenfest der Wiechser Schlosshexen erfreut sich großer Beliebtheit weit über die Ortsgrenzen hinaus. Der Narrenverein lädt am Samstag, 17. August, zum Fest auf den Dorfplatz ein. Die Theatergruppe probt schon seit Wochen ihr Stück mit dem vielversprechenden Titel »Alle wollen Linda«: Die Geschwister Linda und Rainer teilen sich eine Landwirtschaft. Er im Stall, Linda im Büro, aber zunehmend auch beim Vieh, wenn ihr Bruder mal wieder mit dem Pfarrer beim Kartenspiel über die Stränge schlägt.

Die verwitwete Linda möchte nicht mehr das »Mädchen für alles« sein und beschließt zusammen mit ihrer Tochter eine Frau für Rainer zu finden. Zeitgleich will ihr Bruder Linda für das freigewordene Amt der Haushälterin des Pfarrers vorschlagen, denn auf diese Weise könnte sie ihm weiterhin die Hausarbeiten machen. Linda verguckt sich stattdessen aber in den Installateur Andreas, was Rainer gar nicht passt. Als dann die erste Heiratskandidatin Fanni eintrifft und mit der zufällig im Ort gestrandeten Claudia um Rainers Gunst buhlt, scheint das Chaos perfekt zu sein.

Das Fest startet am Samstag ab 18 Uhr (Beginn des Theaters um 19.30 Uhr). Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Pressemeldung



»Alle wollen Linda«, spielt die Theatergruppe der Wiechser Schlosshexen zum Brunnenfest am Samstag und verspricht dafür sogar einen Stallwettkampf.

swb-Bild: Verein

KÜCHENPROFI möbel-outlet-center

Alles stark reduziert ab Ausstellung, über 100 Küchen am Lager.

- 20% bis - 60%

schüller küchen fürs leben

next125

Miele

BOSCH

AEG

FRANKE

MOC · Außer-Ort-Straße 3 – 6 · 78234 Engen

Tel. 0 77 33/50 00-0 · Fax 0 77 33/50 00-40 · www.lagerkuechen.de

ÖFFNUNGSZEITEN: Di. – Fr. 10 – 19 Uhr · Sa. 9 – 16 Uhr · Montag geschlossen

Heute beachten!

Die neue

OBI

- Beilage im

WOCHENBLATT

W

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731/8800-0
Telefax: 07771/8800-36

Herausgeber

Verlag Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG

Geschäftsführung

Carmen Frese-Kroll | Tel: 07731/8800-74
V.i.S.d.L.p.G.

Verlagsleitung

Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49

Redaktionsleitung

Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29

https://www.wochenblatt.net

Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 51 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden. Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien des BVDA.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH Mitglied im ...

A'B'C SÜDWEST
VERBUNDVERBAND DEUTSCHER ANZEIGENBLÄTTER

BVDA
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

ADA
Auflagenkontrolle der Anzeigenblätter
BVDA

WOCHENBLATT

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

**Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN**

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 32-82 38 461

Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 31-95 57 286

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

DENZEL METZGEREI
SEIT 1907
SCHWARZWALDSTRASSE 22
TELEFON 0773 1/62433
WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

Diese Woche Schweinefleisch vom Hirschlanderhof aus Eigeltingen

GRILL-AKTION Putenschnitzel oder Putenmedaillons mariniert 100 g € 1,19	immer wieder gut Rinderrouladen auch gefüllt nach Hausfrauen-Art 100 g € 1,89	AKTION AKTION AKTION Schweinefilet oder Filetspieße frisch 100 g € 1,69
herzhaft deftig zum Vesper hauseigener Kotelettspeck am Stück 100 g € 1,79	allseits beliebt Bure Schübling geräuchert Stück € 1,59	immer wieder ein Genuss Rumpsteak gerne auch mariniert 100 g € 2,99
natürlich hausgemacht Geflügelsalat mit Ananas 100 g € 1,49	aus unserer Wursttheke Schinkenwurst und Kaiserjagdwurst 100 g € 1,39	frisch aus dem Wurstkessel Käseknacker ob kalt, warm oder gegrillt – ein Genuss 100 g € 1,29

NEU: Sie finden unseren Verkaufswagen jetzt zusätzlich immer dienstags in Moos bei Duventäster-Maier und mittwochs in Böhringen im Achweg, Ecke Singener Straße, von 8.30 bis 13.00 Uhr

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Rinderschulter dicker – Bug 100 g 1,28	Fleischkäse ofenfrisch 100 g 1,05
Rinderplätzle auch mariniert 100 g 1,60	Wienerle knackig 100 g 1,20
Schweinerücken auch mariniert 100 g 1,10	Bauernbratwürste gebrüht oder roh geräuchert 100 g 1,25
Würstchenparade Lammbratwürste, Thüringer - Nürnberger, Merguez 100 g 1,10	Hinterschinken gekocht, mild gesalzen 100 g 1,65

Unser Marktplatz bietet Ihnen täglich frischen Salat und Gemüse von der Höri und Reichenau und auch leckeres Obst.

Handwerkstradition seit 1907

Wer tut was?

Der CDU Ortsverband verabschiedete unlängst die auscheidenden langjährigen Gemeinderätinnen Veronika Netzhammer (nach fast 30 Jahren) und Dr. Inge Kley (nach 25 Jahren). Der Singener CDU-Vorsitzende Franz Hirschle dankte den Anwesenden für ihr Engagement im Wahlkampf.



Hirschle betonte, dass es für die Zukunft wichtig sei, Ideen und Vorschläge nicht nur in der Fraktion zu besprechen, sondern auch die Parteibasis und die Bürger wieder verstärkt mit in die Ideenfindung einzubinden. Hierzu wünscht er sich auch für die Zukunft eine enge Zusammenarbeit mit den Wahlkämpferinnen und Wahlkämpfern und einen lebendigen Stadtverband.

Pressemeldung



An der Delegiertenversammlung der Jugendfeuerwehren Baden-Württemberg in Herbolzheim wurde kürzlich **Andreas Fürst** (Mitte) von der Feuerwehr Rielasingen-Worblingen zum neuen Landesjugendleiter der Jugendfeuerwehren in Baden-Württemberg gewählt. Er steht somit an der Spitze der 1.024 Jugendfeuerwehren mit über 32.600 Angehörigen. Seine beiden, ebenfalls ehrenamtlich tätigen Stellvertreter sind Martin Stürzl-Rieger (Kreis Ravensburg) und Oliver Semmler (Kreis Ludwigsburg). Der Präsident des Landesfeuerwehrverbandes Dr. Frank Knödler gratulierte allen drei Gewählten zu einem überzeugenden Wahlergebnis und wünschte ihnen eine glückliche Hand bei der Amtsführung. Aus dem Landkreis durften die Glückwünsche nicht fehlen, Kreisbrandmeister Carsten Sorg, der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes, Stefan Kienzler (links) und der Jugendleiter des Kreisfeuerwehrbands, Andreas Zeller (rechts) waren gleich nach der Wahl zur Stelle. Andreas Fürst war selbst in der örtlichen Feuerwehr in der Leitung tätig, bevor er in die Verbandsarbeit wechselte. Er ist auch in der Werksfeuerwehr von Nestlé-Maggi in Singen engagiert.

swb-Bild: Annette Nüssle

Singen

Parkraum ist kostbares Gut in der Stadt

Trotz des Baus eines neuen Parkhauses und zweier in Planung ärgert sich der ein oder andere Autofahrer gerade an den Wochenenden über das, seiner Meinung nach, zu geringe Parkplatzangebot in der Singener Innenstadt. Zudem gibt es Überlegungen der Stadtverwaltung, die Parkgebühren in Parkzone zwei anzuheben.

von Stefan Mohr

Gründe dafür, dass derzeit weniger Parkplätze zur Verfügung stehen gibt es viele: Zum einen steht das Parkhaus am Herz-Jesu-Platz mit 75 Stellplätzen, wo früher 112 Autos auf dem Platz parken konnten, erst ab dem 1. September zur Verfügung. Das wird aber nur zum Teil für Entspannung sorgen. Von der 2017, aufgrund des Wegfalles des zweiten Untergeschosses geplanten Kompensierung in der Schwarzwaldstraße ist offensichtlich derzeit keine Rede mehr. Durch eine Neuausrichtung von Längs- auf Schrägparkplätze sollten 24 zusätzliche Stellflächen bei Kosten von 200.000 Euro geschaffen werden. Auf Nachfrage von Christine Waibel (FDP) im letzten Gemeinderat vor der Sommerpause, erklärte Oberbürger-



Derzeit laufen die Vorbereitungen für die Eröffnung des Parkhauses am Herz-Jesu-Platz auf Hochtouren, was eigentlich schon für das Frühjahr angekündigt war. Die dort befindlichen drei Schnellladestationen für E-Mobile sind jedenfalls schon betriebsbereit, wurde kürzlich durch Peter Ehret von der Thüga und Wirtschaftsförderer Oliver Rahn informiert.

meister Bernd Häusler, dass man die Planung der Parkplätze in der Schwarzwaldstraße »mit ruhiger Hand in den Griff bekommen wolle«.

Zwei Großparkhäuser in Planung

In der gleichen Sitzung kündigte Häusler zudem an, dass der Ersatzparkplatz beim Obdachlosenheim an der Bahnhofstraße demnächst ebenfalls wegfallen - zumindest temporär. Dort werde ECE im Zuge des Baus des Einkaufs- und Dienstleistungszentrums Container aufstel-



len. Der Bau eines Parkhauses ebendort ist trotz eines Grundsatzbeschlusses, den der Gemeinderat gegen die Stimmen der Grünen Ende 2018 gefasst hat, auch längst noch nicht in trockenen Tüchern. Nach ersten Planungen könnten hier fast 300 Parkplätze entstehen. Eine mögliche Umsetzung ist für frühestens 2021 geplant. Gespannt darf man auf die Entlastung durch den Parkhaus-



neubau eines privaten Investors an der Julius-Bührer-Straße sein, das nachzeitigem Stand trotz Aufstockung von 178 auf 378 Stellplätze nur Dauerparkern zur Verfügung stehen soll. Während der Abriss- und Bauphase können die derzeitigen Stellplätze natürlich nicht genutzt werden. Wegen Sanierungsarbeiten steht derzeit auch das zweite Tiefgeschoss des Heinrich-Weber-Parkplatzes nicht

als Parkfläche zur Verfügung. 19 Wochen, bis zum 11. Oktober, fehlen deshalb viele weitere Stellplätze. Für zusätzlich Engpässe sorgt die ebenfalls laufende Sanierung im großen Parkhaus Gambrinus durch das Unternehmen Kupprion Immobilien, die zwar zunächst bis Ende August über die Bühne gehen sollte, sich aber doch bis in den Herbst hinein ausdehnen wird.

Parkgebühren

Probeweise für ein Jahr soll das Parken am Samstag im Herz-Jesu-Parkhaus in der Zeit zwischen 6 und 10 Uhr kostenlos sein, um den Markt zu entlasten und Anreize für ein Parken in der Tiefgarage und nicht oberirdisch zu geben, beschloss der Gemeinderat. Den Einnahmeausfall von maximal 9.200 Euro trägt die Stadtverwaltung, hieß es. In diesem Zuge kam es zu einer hitzigen Diskussion, in deren Verlauf OB Häusler die Angleichung der Parkzonen in Singen als Beschlussvorlage nach der Sommerpause ankündigte. Derzeit kostet die Stunde in der Parkgebührenzone eins, also der Kernstadt, einen Euro, in den anderen Gebieten werden 50 Cent für eine Stunde erhoben. Zu der geplanten Anhebung auf den Tarif von Parkzone eins erwartet der Rathauschef keine einvernehmliche Lösung im Rat.

Singen

Abschied und Neuanfang

Sieben Mal Abschied aus dem Lehrerkollegium musste in der Singener Ekkehardschule gefeiert werden.

An der Singener Ekkehard-Realschule wurden dieses Schuljahr sieben LehrerInnen in ihre jeweiligen Neuanfänge verabschiedet. Karina Elmanowski hat ihr Referendariat erfolgreich beendet und wird an eine Schule im Kreis Tuttlingen wechseln. Katrin Hohner und Yann Schiff-Francois werden nach einem Jahrzehnt erfolg-

reicher Arbeit an der ERS zu neuen Herausforderungen zu anderen Schulen im Kreis Konstanz aufbrechen und Birke Klima sowie Marcel Späth nehmen ein Sabbatjahr. Ganz aus dem Schuldienst wurden Jutta Tauscher und Brigitte Lang verabschiedet. Jutta Tauscher war seit 1990 an der Schule für Sport, Bio, Hauswirtschaft, dann MuM/AES. Brigitte Lang unterrichtete seit 1999 Sport und Deutsch und kümmerte sich besonders um den Förderunterricht in Deutsch.

Pressemeldung



Für sieben LehrerInnen der Singener Ekkehard-Realschule war der Schuljahresabschluss mit einem – zum Teil temporären Abschied von ihrer Schule verbunden.

swb-Bild: ERS

Singen

Die Bremer Stadtmusikanten als musikalisches Projekt

Musikalische Förderung - das setzt der Rotary-Club seit Jahren beeindruckend in den Schulen der Stadt Singen um – dieses Jahr mit einem tierischen Märchen.

Die Bremer Stadtmusikanten von den Gebrüdern Grimm war die diesjährige Vorlage für die kleine Aufführung der Klasse 1/2 der Wessenbergsschule mit ihren Klassenlehrerinnen Maria Spieß-Loguerccio und Ela Schröder Unter Leitung von Martina Bennett von der Jugendmusikschule Singen findet mit diesen SchülerInnen wöchentlich die Kompetenzförderung Musik während des gesamten Schuljahres statt. Der Rotary Club Singen ermöglicht diese Maßnahme seit einigen Jahren großzügig. Musikalisch sehr gut unterstützt wurde die Vorführung der jungen SchülerInnen von Klasse 5 mit Klassenlehrerin Annette Söket. Zur Freude der Zuschauer wimmelte es in der Aula der Wessenbergsschule förmlich von Eseln, Hunden, Katzen und einem Hahn. Ausdrucksstark prä-

sentierte die SchülerInnen das Märchen der schlecht behandelten, gealterten Haustiere, die fortlaufen um Bremer Stadtmusikanten zu werden. Mit Gesang, vielen unterschiedlichen Klanginstrumenten, ausdrucksstarken Masken und rhythmischen Klatsch- und Körperbewegungen inszenierten die Kinder vergnügt diese Tierfabel. Mit großer Begeisterung und spielerischem Einsatz vertrieben sie auf ihrem Weg nach Bremen eine Räuberbande aus dem Haus, in dem sie fortan gemeinsam leben. Die er-

lernte Kompetenz durch diese Förderung zeigte sich ganz besonders bei den unterstützten älteren Schülern, die bereits vier Jahre Kompetenzförderung Musik erfuhren. Alle SchülerInnen hatten sichtlich großen Spaß an der gelungenen gemeinschaftlichen Aufführung. Die Zuschauer dankten es mit kräftigem Applaus. Silke Hartleb, Schulleiterin der Wessenbergsschule lobte die SchülerInnen für ihren Auftritt und dankte den Kooperationspartnern.

Pressemeldung



Martina Bennett (Mitte, stehend hinten) von der Jugendmusikschule Singen mit den SchülerInnen der Klassen 1/2 und 5 der Wessenbergsschule.

swb-Bild: Vesper

Singen



Im Rahmen der Projekttagge in der Waldeck-Schule vor dem Schuljahresende bastelten die Kinder der Projektgruppe »Rund um den Hund« Hundespielzeug. Der Erlös von 100 Euro wurde an die Tierrettung LV Südbaden gespendet, die mit Bernd Metzger persönlich zur Abholung kam. Die Kinder konnten bei der Übergabe den »Tierrettungswagen« besichtigen.

swb-Bild: Schule

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 17./18.8.2019:
»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 9 Uhr Gottesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10.15 Uhr Gottesdienst. Lutherkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst.
Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst in der Pauluskirche.
Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst.

Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.
»Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten«: Sa., 9.30 Uhr Gottesdienst. Bibeltelefon: 07733/9998759.
»Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.
»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, kein Kindergottesdienst.

Singen

Ein Konzert für den Globus

Die »Wöhler-Kids« musizierten und sammelten 750 Euro Spenden.

»Ein sehr schönes Konzert, bewegende Lieder, begeisterte und begabte Kinder, einfach wohltuend«, so das Fazit einer Mutter. Im voll besetzten Bürgersaal war zum Schuljahresende ein Abend der Vielfalt zu hören und zu sehen. Rund um den Erdball führte der Unterstufenchor mit 13 Liedern. Um

über den Tellerrand hinausblicken, wurden Spenden gesammelt für ein Projekt in Manila, wo Kinder davon leben, im Meer nach Müll zu tauchen. 750 Euro konnten dem Hilfswerk Missio überwiesen werden. Um selbst einen Beitrag zur Müllvermeidung zu leisten, haben die Kinder des Unterstufenchors 270 Baumwoll-Brotbeutel vor verschiedenen Bäckern verkauft.

Pressemeldung

Singen



Die Jury des Wettbewerbs des Verbands Wohneigentum wurde von Siedler-Chef Christian Siebold und einigen Gemeinderäten durch die Quartiere im Singener Süden geführt.

swb-Bild: pr

Siedler im Rennen um Nachhaltigkeits-Preis

Die Siedlergemeinschaft Singen nahm am Landeswettbewerb »Wohneigentümer – heute für morgen aktiv. Lebendige Nachbarschaft – gelebte Nachhaltigkeit« teil. Nun war die Jury in Singen zu Besuch.

Christian Siebold begrüßte als Vorsitzender der Siedlergemeinschaft Singen die Bewertungsjury des Landesverbandes mit Axel Ackermann, Ernst Granzow und Ekkehard Bös bei den »Siedlern« recht herzlich. Der Wettbewerb soll zeigen, wie sich jeder für ein gutes

Wohnumfeld einbringen und auch etwas bewirken kann. Es geht neben sozialen Aspekten wie guter Nachbarschaft auch um bauliche und ökologische Bewertungskriterien, die von den Jurymitgliedern unter die Lupe genommen wurden. Die Jurydelegation wurde von einer Anzahl Siedler und auch von drei Gemeinderäten begrüßt und begleitet; dies waren Manfred Bassler, Volkmarschmitt-Förster und Dr. Siegfried Bubeck. Bis Ende August erfährt die Siedlergemeinschaft, wie sie im Vergleich mit den weiteren Mitbewerbern abgeschnitten hat.

Pressemeldung

Vereine

Singen

BETREFF
Wochenprogramm 15.-21.8. Mi. und Do. Tagesbetreuung. Ab Fr. macht der BeTreff Urlaub.

BRIEFMARKEN- UND MÜNZENSAMMLERVEREIN
Briefmarkentausch mit Informationsgesprächen, So., 18.8., 9.30-11.30 im Restaurant Margricos, Haselbusch 14, Singen. Info: www.briefmarkenverein-singen.de.

DRK
Senioren-gymnastik, immer montags von 10-11 und 11-12 Uhr in der Begegnungsstätte Schwarzwaldstr. 44, Singen. Immer mittwochs von 10.30-11.15 Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen.

Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren,

Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Osteoporosegymnastik.

FIDELIO-SENIORENCLUB
Grillfest, Do., 15.8. ab 12 Uhr im Siedlerheim Singen.

KANUCLUB
Schnupperpaddeln für jedermann, Sa., 24.8. ab Vereinsgelände Iznang.

SCHWARZWALDVEREIN
Terminänderung: Wanderung »Schwarzwaldbahn-Erlebnispfad« findet schon am So., 15.9., statt. Treffpunkt: 8.45 Uhr Bahnhof Singen.

Wanderung zur Kolbinger Höhle, So., 25.8., Treffpunkt um 9 Uhr am Parkplatz Hallenbad (PKW-Fahrgemeinschaften). Mehr Info unter der Telefonnummer 07731/52721.

... wir begleiten Sie auf Ihrem Weg.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE
Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0

Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2
07731/917036

Krankentransport: 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116 117
Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525

Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608

Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222

Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)

24-Std. Notdienst WIDMANN
Heizungsausfall • Rohrbruch • Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Stadtseniorenrat Singen: »Beratungstermin«: immer donnerstags, 9 – 12 Uhr, Infos zu Vorsorgemappe und Patientenverfügung. »Offener Seniorentreff«: immer montags, 10 – 12 Uhr, kennenlernen, reden, spielen. »Computeria 50+«: immer dienstags und mittwochs, 14 – 17 Uhr, Hilfe zu Smartphone, Laptop und Nutzung des Internets; www.computeria-singen.de. Veranstaltungsort jeweils August-Ruf-Str. 13 (Marktpassage), in den Räumen des Stadtseniorenrates. Infos: Tel. 07731/1439996, www.stadtseniorenrat-singen.de.

AWO-Clubprogramm vom 15.-21.8. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13-14.30 Uhr gemeins. Kaffeetrinken; 15-16 Uhr Kreativ-Angebot. Fr., ca. 10.30 Uhr Frühstück. Mo., 10 Uhr gemeins. Kochen (Anmeldung erforderlich). Di., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13-15

Neue Kurse ab September in Singen


PEKiP®

Kursort: Sinnesreich Willkommensort Häusle
Weiherstr. 8, 78224 Singen
Elternabend: 12.09.2019 um 20 Uhr
Kursbeginn: 16.09.2019
Kosten: 110,- Euro für 10 Treffen

Für Babys ab der 4. Woche bis 3 Monat
Auch ein späterer Einstieg ist möglich!
Die Kurse finden montags von 9.30 Uhr bis 11 Uhr statt.

Weitere Infos unter: kita-sinnesreich.de
Anmeldung unter: info@kita-sinnesreich.de


Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Offenes Verfahren (EU-weit) zur Vergabe von Winterdienst und Graufächenreinigung bzw. Grünpflege auf den Außenanlagen von Bundesliegenschaften in den Landkreisen Konstanz und Waldshut
– VOEK 375-19 –

Die Ausschreibung wird u. a. veröffentlicht im:
• Dienstleistungsportal des Bundes unter www.service.bund.de
• Auf der Internetseite der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben unter www.bundesimmobilien.de
• BI_Ausschreibungsblatt, Submissionsanzeiger, Subreport, DTAD.de

Ansprechpartnerin der Verdingungsstelle: Frau Beran, Tel.: 030 3181 - 1569,
E-Mail: Verdingung@bundesimmobilien.de

www.bundesimmobilien.de